

Ausstellung "Alles ist im Fluss"

Von März bis August werden **handgeschöpfte Bilder** von Gisela Manz in den Fluren und einigen Behandlungszimmern im DIAMEDIKUM Potsdam hängen. Thematisch angeregt von den Vorgängen im Dialysezentrum entstand vor kurzem eine Serie von Bildern, die "Fließen" und "Bewegung" auf verschiedene Arten darstellen. Es werden auch ältere Bilder gezeigt mit zum Teil figürlichen Motiven, in manchen sind tierische oder pflanzliche Teile eingearbeitet. Allen gemein ist, dass sie aus Altpapier und gefundenen Materialien entstanden und in Anlehnung an die alte Kunst des Papierschöpfens hergestellt wurden.



Gisela Manz ist als Biologisch Technische Assistentin an der FU Berlin tätig, bildete sich aber nebenberuflich in diversen Kunsttechniken weiter. Das Papierschöpfen ist seit langem ihr Hauptmedium als Ausdrucksform geworden. Die Freude am spielerischen Umgang mit den Materialien, den weggeworfenen Dingen einen neuen Sinn und Wert zu geben, spiegelt sich in der Vielfalt der Bilder und Motive.

Seit 1994 sind ihre Werke regelmäßig in Ausstellungen zu sehen. Jährlich stattfindende Kurse bieten Interessierten die Gelegenheit, sich selbst in die faszinierende Technik des Bilderschöpfens einzuarbeiten.

